

Donnerstag, 9. September 2010

Deutsch-polnischer Erlebnistag am 4. September 2010 in Schmölln

Seit 2007 besteht zwischen Randowtal und Krzecin (Polen) eine Gemeindepartnerschaft. In den vergangenen drei Jahren fanden bereits einige Begegnungen der Bürger beider Gemeinden statt, so zum Beispiel 2009 anlässlich der Jubiläen 60 Jahre Fortuna Schmölln e.V./30 Jahre Hochsprung mit Musik und 15 Jahre Rüberfest in Schmölln oder zu den 2 Tagen von Krzecin 2008 bzw. 2009.

In diesem Jahr hatte der Gemeindeförderverein Randowtal e.V. gemeinsam mit dem Schmöllner Schützenverein e.V. und dem Anglerverein Schmölln e.V. zum Erlebnistag mit Schützenzehnkampf eingeladen. 50 polnische Bürger, darunter der Bürgermeister Krzecins und sein Stellvertreter, trafen gegen 10 Uhr mit dem Bus in Schmölln ein, wo sie mit Signalen der Jagdhornbläsergruppe Randowtal und einem Imbiss willkommen geheißen wurden. Nachdem sich die Gäste gesammelt hatten, absolvierten die meisten von ihnen die 10 Stationen des Schützenzehnkampfes. Bei Disziplinen wie Bogenschießen, Laufender Keiler, Dart auf Luftballons oder Katapult hatten die Gäste sichtlich Spaß. Zwischendurch nutzten sie die Gelegenheit zum Besteigen des Turms der Schmöllner Kirche oder zum Spaziergang durch das Dorf.

Um 13.30 Uhr versammelten sich polnische und deutsche Angler zum Hegefischen am Schmöllner See. Einige von ihnen hatten schon bei den 2 Tagen von Krzecin gemeinsam geangelt und freuten sich über das Wiedersehen und die Gelegenheit zum sportlichen Kräftemessen und Fachsimpeln.

Krzeciner Sängergesellschaft mit Bürgermeister

Gegen 16 Uhr gab es einen weiteren Höhepunkt des Erlebnistages: den Auftritt polnischer Künstler. Die jungen Sänger, Instrumentalisten und Tänzerinnen sowie der Frauenchor, der extra ein deutsches Volkslied einstudiert hatte, erhielten für ihre Darbietungen viel Beifall. Gegen 17.30 Uhr stand die Kinder-Siegerehrung des Schützenzehnkampfes an.

Danach begaben sich die polnischen Teilnehmer zum Schmöllner Saal, wo der K. u. K. Schmölln e.V. bereits alle Vorbereitungen für die abendliche Tanzveranstaltung getroffen hatte. Gegen 19 Uhr füllte sich der Saal zunehmend mit den deutschen Teilnehmern des Schützenzehnkampfes und ihren Familien; alle erwarteten gespannt die Siegerehrung der erwachsenen Schützen sowie der Angler. Die Gewinner und Platzierten ernteten viel Beifall, und dank der beiden Dolmetscher Aga und Tomek war die Verständigung untereinander wie schon den ganzen Tag über - kein Problem.

Zum anschließenden Tanz mussten die Gäste nicht lange gebeten werden. Die polnischen Jugendlichen hatten den meisten Spaß beim Tanzen nach deutschen Schlagern.

Der Abschied kam viel zu schnell: bereits kurz nach 21 Uhr mussten die Gäste die Heimreise antreten, da sie am folgenden Tag in ihrer Gemeinde ein Erntefest feiern wollten. Alle waren sich einig: das war ein gelungener Erlebnistag, der im nächsten Jahr in ähnlicher Form wiederholt werden sollte. Doch zuvor, nämlich in Juni 2011, steht erst einmal ein Besuch in der polnischen Partnergemeinde anlässlich der 2 Tage von Krzecin an, zu dem alle Randowtaler herzlich eingeladen wurden.

Übrigens: Jede Menge Bilder vom Krzeciner Fotografen gibt es unter

http://www.krzecin.pl/kultura/infusions/pictureflow_gallery/pictureflow_gallery.php?album_id=89

Der Erlebnistag mit Schützenzehnkampf wurde durch die Europäische Union aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung unterstützt (Programm INTERREG IV A, Fonds für kleine Projekte der Euroregion Pomerania).

Geschrieben von Claudia Bruhn in Veranstaltungen um 21:38